



Matilda und der Kirmesprinz

Kinderhörspiel von Silke Benn

Inhalt

Matilda schämt sich, dass sie sich die teuren Klassenfahrten nicht leisten kann. Ihre Mutter hat die Arbeitsstelle in der Bäckerei verloren und die Familie kriegt staatliche Unterstützung. Doch dann geschieht etwas Unvorhergesehenes: Matilda rettet den Papagei Blauzahn vor einem bösen Nachbarn. Kann Blauzahn der Mutter vielleicht helfen, eine neue Arbeit zu bekommen? Matilda überlegt hin und her. Jedenfalls ist der Vogel ein genialer Sprachverdreher und damit lässt sich eine ganze Menge auf den Kopf stellen. Aber leider kann Matilda ihn nicht behalten. Auf der Suche nach dem Besitzer landet sie auf dem Rummelplatz, wo sie eine Freundin findet. Die sagt ihr eine sagenhafte Zukunft voraus: „Manchmal, da passieren echt komische Sachen, die sind so unglaublich, dass sie fast überhaupt nicht wahr sein können. Aber sie passieren wirklich.“

Anmerkungen zum Hörspiel

Das Hörspiel „Matilda und der Kirmesprinz“ von Silke Benn lädt ein, sich gemeinsam über unterschiedliche Lebensumstände auszutauschen und verschiedene Lebensperspektiven zu erfassen. Neben der Förderung des Hörverstehens und der inhaltlichen Auseinandersetzung dient das Hörspiel als Anlass, um weitere Themenfelder zu untersuchen – z.B. Rummelplatz und Schausteller oder Papageien. Außerdem sollen die gestalterischen Elemente des Hörspiels herausgehört werden. Indem sie noch genauer lauschen, können die Kinder ihren „Hörhorizont“ erweitern und ihr Vermögen einer allgemeinen Zuhörfähigkeit ausdifferenzieren. Dies bezieht auch den Anlass zu eigenen kreativen Gestaltungsformen mit ein. Zu folgenden Fragen und Anregungen können Sie die Kinder einladen.

1. Hören in Etappen

Wenn Sie das Hörspiel nicht am Stück hören wollen, können Sie es in Etappen aufteilen und die Kinder zur aktiven Auseinandersetzung anregen – Fragestellungen finden Sie in den fortfolgenden Anregungen (2.- 11). Gelegenheiten zur Gliederung sind u.a.:

- a. Nachdem Matilda Blauzahn bei sich aufnimmt (Idee siehe 3.).
- b. Nachdem Mario und Heiko mit den Fahrrädern abhauen und Matilda mit Blauzahn zuhause angekommen ist (Idee siehe 4.b/c).
- c. Nachdem Lou zum Kaffeesatzlesen ihren Reim aufgesagt hat (Idee siehe 4.d).

2. Wie verhalten sich die Akteure (*Analyse spezifischer Charaktere*)

Wie verhält sich Matilda – was ist sie für ein Typ?

Wie hört sich im Gegensatz dazu Lou an – was für ein Typ ist sie?

Wie verhält sich „Supermario“?

Beschreibt deren Verhalten, ohne einfach nur zu urteilen (die Kinder sollen unterscheiden zwischen dem Beschreiben der Handlungen und dem Beurteilen derselben).

3. Der hellrote Ara (*„tierische Recherche“*)

- a. Was könnt ihr alles über Papageien herausfinden – welche Arten gibt es, wo leben sie, wie alt werden sie? Am besten sammelt ihr eure Informationen und präsentiert sie auf einem Plakat (mit Bildern).
- b. Welche Vögel können sprechen?
- c. Matilda möchte Blauzahn am liebsten behalten. Was benötigt sie alles, um ihn zu versorgen – wisst ihr Bescheid?
- d. Könnt ihr ein Bild von Blauzahn malen? Vielleicht malt ihr ihn in seiner natürlichen Umgebung oder bei Matilda zuhause.

4. Wortspiele (*Hören auf die sprachliche Umwelt und den Sprachgebrauch*)

- a. Die Leute in der Geschichte haben lustige Namen – an welche könnt ihr euch erinnern? Sammelt die lustigen Namen, die euch einfallen.
- b. Welche lustigen Sachen faselt Blauzahn? An welche erinnert ihr euch und was könnte er damit gemeint haben (gerne kann man die Wortverdreher noch einmal anhören)?
- c. Könnt ihr auch lustige Wortverdreher erfinden, die aus Blauzahns Schnabel stammen könnten? Versucht es und sammelt eure Wortverdreher. (Vielleicht malt ihr Blauzahn auf ein Plakat und schreibt in Sprechblasen seine und eure Wortverdreher).
- d. Lou erzählt einen lustigen Beschwörungsreim. Fällt euch ein eigener Reim ein? Entweder mit Kaffee (dann beginnt ihr mit Lous erstem Satz „Schwarzer Kaffee heiß gebrüht ...“) oder vielleicht sogar für eine ganz andere Beschwörung? Am besten schreibt ihr euren Reim auf.

5. **Matilda, die Rateshow und die Geldverhältnisse** (*Sprechen über soziale Wirklichkeiten*)
- Matildas Familie hat nicht sehr viel Geld. Hat sie es besonders schwer deswegen? Was meint ihr? Und wie geht sie damit um? Was meint Matilda zu diesen Lebensumständen?
 - Matilda erzählt Blauzahn von den finanziellen Verhältnissen in ihrer Familie. Sie würde gerne in einer Rateshow mitmachen, in der es um tiefe Preise geht. Wüsstet ihr darüber Bescheid? Wisst ihr, wo man bei euch sparsam einkaufen kann? Wie kann man die Preise herausfinden? Wo gibt es bei euch die günstigsten Angebote – sind das auch immer die besten Produkte?
 - Kennt ihr euch mit irgendetwas so gut aus, dass ihr gerne in einer Rateshow mitmachen wolltet? Was wären das für Fragen? Schreibt ein paar davon auf, formuliert vier Antwortmöglichkeiten zu jeder Frage und spielt gemeinsam die Rateshow.
6. **Matilda und Lou über ihr Zuhause** (*Mein Zuhause und ich*)
Matilda befragt Lou über ihr Zuhause. Für Lou ist das anders, als es für Matilda ist. Was gehört für dich alles zu einem Zuhause?
7. **Matilda muss Blauzahn und Lou gehen lassen** (*Über Erfahrungen sprechen*)
Matilda wollte Lou und Blauzahn am liebsten festhalten und war traurig darüber, dass sie gegangen sind. Musstest du dich schon einmal von jemandem oder etwas trennen? Wie war das für dich?
8. **Manchmal da passieren echt komische Sachen** (*Über Erfahrungen sprechen*)
Ist dir schon einmal etwas Unglaubliches passiert, das fast nicht wahr sein kann?
9. **Handyhüpfen** (*Hinhören und spielen*)
Kennt ihr das Spiel „Handyhüpfen“, das Monika, Veronika und Matilda auf dem Schulhof spielen? Hört genau hin wie es funktioniert (sammelt die klärenden Infos) und spielt es selbst!
10. Welches ist für dich **der schönste Teil der Geschichte?** (*Das Schöne und Ansprechende an der Geschichte – „jeder hört mit anderen Ohren“*).
Warum gefällt dir dieser? Malt den Teil der Geschichte, der euch am besten gefällt!
11. Was weißt du über **Rummel und Kirmes** (*Themenfeld Rummel*)
- Was gehört alles auf einen Rummelplatz? Was kennt ihr?
 - Und wisst ihr, wem die Buden, Karussells etc. gehören? Vielleicht könnt ihr mehr über Lou und andere Kinder wie sie herausfinden. Wie leben sie und wie verläuft ein Jahr im Leben von Lou?

- c. Malt euren eigenen Rummelplatz (mit allem, was bei euch dazugehört – vielleicht erfindet ihr auch ganz neue Sachen) und gebt Blauzahn dort sein Zuhause.

Auseinandersetzung mit gestalterischen Elementen

12. Welche einzelnen **Schauplätze** konntest du in der Geschichte heraushören? An welchen Orten spielt die Geschichte?
13. Wieso haben wir das Gefühl, daß sich die Akteure an diesem Ort befinden?
Welche Geräusche sind dafür verantwortlich?
 - a. Sammelt die Orte und ordnet ihnen in einer Liste die Geräusche zu, die ihr dort hören könnt.
 - b. Welche Hörbilder oder Handlungen werden durch die Geräusche dargestellt?
 - c. Wisst ihr, wie diese für die Hörspielaufnahme gestaltet werden? (Thema Geräusche und Geräuschemacher) Für alle Hörspiele lässt sich eine eigene Geräuschsammlung anlegen und mit Geräuschen experimentieren.
14. Nehmt eure besten Papageien-Wortverdrehler und eure besten Beschwörungsreime auf und gestaltet eure eigene **Hörsammlung**.

Benötigte Technik für die Aufnahmen: Ein Aufnahmegerät oder ein Mikrofon für den PC und eine passende Audiosoftware zur Aufnahme und Bearbeitung. Hört euch eure eigenen Kunststücke an und habt Spaß daran!

Der Hörbogen wurde von Sven Vosseler erstellt.

Matilda und der Kirmesprinz**Produktion**

Autorin: Silke Benn

Regie: Günter Maurer

Regieassistenz: Constanze Renner

Dramaturgie: Uta-Maria Heim

Ton: Herbert Teschner

Schnitt: Birgit Schilling

Produktion/Ort: Juli 2011, Studio 5, SWR Stuttgart

Sendetermin: 29.10.2011, SWR2 Spielraum

Sprecherinnen und Sprecher

Matilda: Lea Kübler

Blauzahn: Elisabeth Findeis

Herr Backenzahn: Sebastian Schäfer

Anton: David Noel Grünewald

Mama: Adriana Kocijan

Veronika: Adriana Speisekorn

Monika: Amelie Hasel

Mario: Fynn Henkel

Heiko: Jonathan Saure

Frau von der Made: Marietta Meguid

Lou: Anna Harder

Losbuden-Manni: Andreas Klaue

LKW-Fahrer: Michael Heinsohn

Herr Buchfink: Philipp Heitmann

Junge 1: Lukas Holtmann

Junge 2: Fynn Butz

Ohrenspitzer

Seit 2003 bringt das Ohrenspitzer-Projekt Kinder im Alter zwischen 3 und 14 Jahren mit interessanten Hörspielen, aktiver Hörspielgestaltung und der Bedeutung des aktiven Zuhörens in Berührung. Ohrenspitzer wird von der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS) – einem Gemeinschaftsprojekt der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz (LMK) und des Südwestrundfunks (SWR) – gefördert. Weitere Informationen unter www.ohrenspitzer.de.

SWR2 Spielraum

SWR2 Spielraum entführt junge Hörer jeden Samstag ab 16.05h im Programm von SWR2 in die wunderbare Welt des Erzählens, unternimmt Expeditionen in die historische und die gegenwärtige Welt, bietet Musik aus allen Zeiten und Ländern, verwandelt sich in ein Sprachlabor oder lädt zu Reisen in die Welt der Vorstellungskraft ein. Immer am letzten Samstag im Monat läuft ein Hörspiel, wenn der Monat fünf Samstage hat, kommen zwei. Weitere Informationen unter www.kindernetz.de/spielraum.

Die SWR-Hörspielbroschüre, in der unter anderem alle Kinderhörspiele aufgeführt sind, kann unter info@swr2.de bestellt oder unter www.swr.de/swr2/hoerspiel-feature heruntergeladen werden.